



**Deutschland. Aber normal.**

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Stephan Färber

Im Hause

AfD Fraktion Offenbach  
Berliner Straße 100  
63065 Offenbach am Main  
Tel: 069 / 80 65 35 08  
Fax: 069 / 85 65 35 09  
E-Mail: [afd-fraktion@offenbach.de](mailto:afd-fraktion@offenbach.de)

Offenbach, den 25.10.2023

Anfrage gemäß § 40 der Geschäftsordnung der  
Stadtverordnetenversammlung

### **Erhebung von Bußgeldern wegen des Verstoßes gegen die Corona-Regeln in den Jahren 2020-2022**

Während der Corona-Pandemie wurden in den Jahren 2020-2022 seitens der Behörden bei Verstößen gegen die jeweils geltenden Corona-Regeln Bußgelder erhoben. Dies betraf auch auf die Stadt Offenbach.

Ich frage den Magistrat:

1. Wie viele Verfahren wegen Verstoßes gegen die in den Jahren 2020-2022 geltenden Corona-Vorschriften wurden insgesamt in der Stadt Offenbach eingeleitet?
2. Konnte alle eingeleiteten Verfahren abgeschlossen werden?
3. Wie viele Verfahren blieben offen?
4. In welcher Gesamthöhe wurden Geldstrafen verhängt?

5. In welcher Gesamthöhe konnten keine Gelder eingenommen werden?
6. Wie viele Fälle betraf dies konkret?
7. Wie wurden die durch Bußgelder eingenommenen Mittel verwendet?
8. Für welche Verstöße wurden Geldstrafen verhängt?
9. Welches waren die häufigsten Verstöße gegen die Corona-Regeln?
10. Sind den Behörden alle Personen, die im genannten Zeitraum gegen die Corona-Regeln verstoßen haben und gegen die Bußgelder verhängt wurden, namentlich bekannt?
11. Wie viele sind nicht namentlich bekannt?
12. Sind von einzelnen Personen mehrfach Verstöße gegen die Corona-Regeln begangen worden?
13. Wie viele Personen betraf das insgesamt?
14. Wurden bei Verstößen gegen die Corona-Regeln im Wiederholungsfall auch Haftstrafen verhängt?
15. Welches war die höchste verhängte Geldbuße bei Verstößen gegen die Corona-Regeln?
16. In wie vielen Fällen wurde diese verhängt?

Anfragesteller: Hans-Joachim Münd, Stadtverordneter